

Pressemitteilung

aleo solar AG mit starken Q1-Zahlen weiter auf Wachstumskurs

Oldenburg, Prenzlau, 14. Mai 2008. Die aleo solar AG (ISIN: DE000A0JM634) ist weiter auf Wachstumskurs: In den ersten drei Monaten des Jahres 2008 stieg der Umsatz um 85,2 Prozent auf 69,0 Mio. Euro (1. Quartal 2007: 37,2 Mio. Euro). Dabei betrug der Auslandsanteil am Umsatz 61,5 Prozent. Das EBIT lag bei 5,0 Millionen Euro (1. Quartal 2007: 2,7 Mio. Euro); damit stieg die EBIT-Marge leicht auf 7,3 Prozent (1. Quartal 2007: 7,2 Prozent). Das Ergebnis je Aktie hat sich mit 0,26 Euro verdoppelt (1. Quartal 2007: 0,13 Euro). Die produzierte Leistung konnte von 17,5 Megawatt (1. Quartal 2007) um 69,7 Prozent auf 29,7 Megawatt erhöht werden.

Während sich das nationale Geschäft stabil entwickelte, gestaltete sich das internationale Wachstum wie erwartet besonders dynamisch: Mit 48,9 Prozent wurde in den ersten drei Monaten 2008 nahezu die Hälfte des Gesamtumsatzes in Spanien erzielt. Dort dürfte sich das Geschäft zum Spätsommer hin allerdings abkühlen. Deshalb geht der Vorstand der aleo solar AG für das gesamte Jahr 2008 wie bisher von einem Auslandsanteil am Gesamtjahresumsatz von rund 40 Prozent aus. Neben dem Zielmarkt Spanien entwickelt sich das Geschäft aber auch in anderen Ländern vielversprechend: In Griechenland, Frankreich und Belgien konnte aleo solar Aufträge über mehrere Megawatt verbuchen. In Italien hebt der Solarmarkt richtig ab und die aleo solar hat deshalb eine eigene Tochtergesellschaft gegründet, die aleo solar Italia S.r.l. mit Sitz in Treviso.

Das stärkste Wachstum der aleo solar-Gruppe findet allerdings in Deutschland statt: die Produktionskapazität am Standort Prenzlau in Brandenburg wird nahezu verdoppelt. Im Zuge dieses Ausbaus werden im Laufe des Jahres ca. 150 neue Mitarbeiter in Prenzlau eingestellt. „Wir werden unseren Wachstumskurs fortsetzen“, sagt Jakobus Smit, Vorstandsvorsitzender der aleo solar AG. „Mit dem Ausbau unserer Produktionskapazität auf 180 Megawatt an den Standorten Prenzlau und Barcelona sowie unserer Beteiligung an der 50 Megawatt-Produktion im chinesischen Gaomi, mit einem eigenen Vertrieb und einer starken Marke, mit der zunehmenden Internationalisierung und dem Zugang zur innovativen Dünnschichttechnologie sind wir sehr gut aufgestellt. Mit aller Konsequenz werden wir diesen Weg weiter verfolgen.“

Die aleo solar AG hat im März einen Bezugsvertrag für Solarzellen mit der Q-Cells AG (QCE; WKN 555866) unterzeichnet, der 2008 beginnt und bis Ende 2019 reicht.

Dieser Vertrag umfasst eine Menge von mindestens 1.270 Megawatt; eine Option auf eine Ausweitung bis zu einer Gesamtmenge von 2.270 Megawatt besteht.

Die Jahresprognose mit einem Umsatz von mindestens 330 Millionen Euro bei einer weiterhin soliden EBIT-Marge wird weiterhin bekräftigt.

Das Unternehmen

Die aleo solar AG mit Vertrieb in Oldenburg (Niedersachsen) und Fertigung in Prenzlau (Brandenburg) wurde im September 2001 gegründet und stellt Solarmodule auf Basis von Siliziumzellen her. Das Werk in Prenzlau hat eine Jahreskapazität von 90 Megawatt und wird bis Ende 2008 auf 170 Megawatt erweitert. Seit Anfang des Jahres 2007 wird auch in Santa María de Palautordera (Spanien) mit einer Jahreskapazität von 10 Megawatt produziert. Das Unternehmen mit 555 Mitarbeitern hat im Jahr 2007 einen Umsatz von 242,1 Millionen Euro erwirtschaftet. Seit Juli 2006 ist die aleo solar AG im Prime Standard der Frankfurter Börse notiert (DE000A0JM634). Das Unternehmen hat sich mit einer 19-Prozent-Beteiligung an dem Brandenburger Technologieunternehmen Johanna Solar Technology GmbH den Zugang zur zukunftssträchtigen Dünnschicht-Technologie gesichert. Außerdem ist die aleo solar AG seit Anfang 2008 zu 50 Prozent in einem Joint Venture mit der Sunvim Group Co. Ltd. an der avim solar Co. Ltd. zum Bau einer Solar modul-Produktion in China beteiligt.

Kontakt:

Corporate Communications:

aleo solar AG | Dr. Hermann Iding | Osterstraße 15 | 26122 Oldenburg
T +49 (0) 441 219 88 – 390 | F +49 (0) 441 219 88 – 120
E hermann.iding@aleo-solar.de | www.aleo-solar.de

Agentur:

HOSCHKE & CONSORTEN | Andreas Hoschke | Heimhuder Straße 56 | 20148 Hamburg
T +49 (0) 40 36 90 50 – 55 | F +49 (0) 40 36 90 50 – 10
E a.hoschke@hoschke.de | www.hoschke.de